

Informationen:

Einzelkarten:
Erwachsene 15 Euro
Schüler und Studenten:
10 Euro

Abonnement:
3 Konzerte
Erwachsene 36 Euro
Schüler und
Studenten 22 Euro

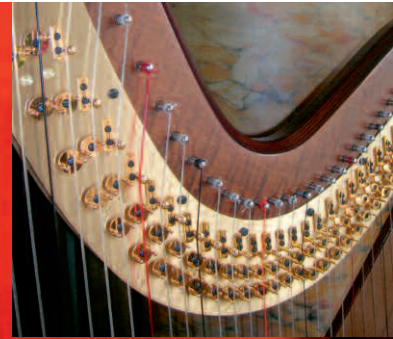
Informationen und
Karten | Abonnements:

Rathaus im Quadrium
Bürgerbüro
Kirchheimer Straße 68-70
73249 Wernau

Telefon 07153/9345-132
BFreistaedter@wernau.de
www.wernau.de

Die Rückgabe nach Erwerb
ist ausgeschlossen.

Die Abonnements sind
übertragbar.



Klassik im
Quadrium
2009



Klassik im Quadrium

Tübinger Saxophon-Ensemble

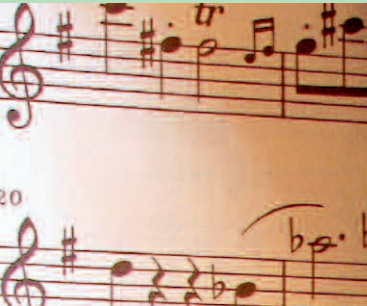
Mie Miki – klassisches und modernes Soloakkordeon

Concerto d'Amore

Sonntag, 18. Januar 2009
18.00 Uhr

Sonntag, 08. Februar 2009
18.00 Uhr

Sonntag, 15. März 2009
18.00 Uhr



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Musikfreunde,

„Musik ist die beste Möglichkeit der Kommunikation“.

Die Konzertabende im Rahmen unserer Reihe „Klassik im Quadrium“ schaffen wieder Raum für Musikgenuss und musikalische Konversation auf hohem Niveau. Das vielseitige Programm 2009 schlägt wieder einen bunten Bogen für alle Freunde der klassischen Musik.

Hierzu lade ich Sie herzlich ein und wünsche Ihnen und uns allen unterhaltende Konzertabende in unserem Quadrium.

Armin Elbl
Bürgermeister

1997 von ehemaligen Schülern der weltbekannten Saxophonistin Carina Raschèr gegründet, hat sich das Ensemble dem klassischen Saxophon verschrieben. In der Zwischenzeit ist das Ensemble auf eine Stammbesetzung von 17 Saxophonisten und einem Schlagzeuger angewachsen.

Klassische Arrangements mit dem Saxophon? Das Ensemble beweist eindrucksvoll, welche verschiedenen Stimmungen und Szenen aus dem Programm „Eden – die Vertreibung aus dem Paradies“ des Komponisten Thomas Krause musikalisch dargestellt und damit erzählt werden können. Auch der in Wernau geschätzte Ensembleleiter Harry D. Bath steht für ein Höchstmaß an Professionalität.

Die Musiker spielen fast ausschließlich auf alten Buescher Saxophonen, welche in ihrer Bauweise den ursprünglich von Adolphe Sax erbauten Instrumenten nachempfunden sind.

Als Solistin ist Mie Miki international mit vielen bedeutenden Orchestern aufgetreten, so mit dem Orchestre de la Suisse Romande; New Japan Philharmonic und dem NHK-Sinfonieorchester.

Mit ihrem Programm, das von Barock über die Romantik und die Moderne bis zu klassischen Tangos (Piazzolla) reicht, zeigt die Künstlerin mit hoher Professionalität, dass ein Akkordeon den klassischen Sinfonieinstrumenten mehr als würdig sein kann. Durch ihr schnellfingriges Spiel erhebt die Künstlerin das Akkordeon zu einem musikalischen „Zauberkasten“.

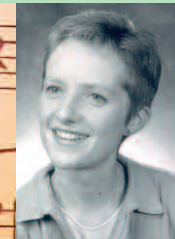
Die Solistin wurde mit verschiedenen nationalen und internationalen Preisen ausgezeichnet. An verschiedenen Hochschulen lehrt die Professorin unter anderem die faszinierende Kunst des Akkordeonspiels.

Die Liebe – ein Evergreen.

S a b i n e
C l a u ß n i t z e r
S o p r a n

S i b y l l e
B e r w e c k
B l o c k f l ö t e
u n d

G a b r i e l e
S c h i n n e r l i n g
C e m b a l o



visualisieren mit Stimme und Instrument die vielseitigen Nuancen der Liebe. Komponisten vieler Nationen haben an ihren Liebeserfahrungen teilhaben lassen. Während die Italiener Scarletti und Torri sich ganz ihren Gefühlen hingeben, empfiehlt Telemann „die Triebe zur schönen Tugendliebe“ zu lenken. Pepusch greift wiederum auf Stoff der griechischen Mythologie zurück.

Das Programm umfasst Arien, Kantaten und Instrumentalmusik des 17. und 18. Jahrhunderts.